**Rückmeldung Schülerinnen und Schüler**

**Zusammenfassung: Das ist mir noch wichtig**

| **Klassen** | **Insel** | **Mittagessen** | **Lernzeit** |
| --- | --- | --- | --- |
| **1.+2. Klassen** | * Die Kinder fühlen sich in der Insel wohl.
* Sie haben Freund zum spielen.
* Sie wollen mehr Zeit zum freien Spiel in den Betreuungsräumen verbringen.
* Sie sind mit den Regeln vertraut und finden diese hilfreich. Sie wünschen sich, dass alle Kinder sie auch einhalten.
 | * Das Mittagessen schmeckt ihnen nicht immer.
* Sie haben ausreichend Zeit zum Essen.
* Sie kommen gut mit den Küchenfeen aus.
 | * Manche finden die Lernzeiten anstrengend am Nachmittag
* Kinder in den Paktklassen können sich am Vormittag besser konzentrieren.
 |
| **3. Klassen** | * Die Kinder fühlen sich sehr wohl und kommen gerne in die Insel.
* Sie wünschen sich weniger Streit und dass niemand ausgegrenzt wird.
* Sie finden die Regeln in Ordnung.
 | * Sie wünschen ein leckereres Mittagessen
* Die Kinder möchten nicht, dass die Tische beim Essen mit anderen Kindern aufgefüllt werden.

**Tische bei den „Großen“ brauchen nicht mehr aufgefüllt zu werden.** | * Es sollen weniger Kinder in einer Lernzeitgruppe sein.
* Es soll ruhiger in den Lernzeitgruppen sein.

**Freiwillige Schweigegruppen werden in leer stehenden Klassenräumen eingeführt.** |
| **4. Klassen**  | * Kinder fühlen sich von päd. Mitarbeiterinnen nicht immer fair behandelt.
* Ihnen sind die bestehenden Regeln zu streng.
* Sie wünschen sich, dass alle Kinder sich fair verhalten und die bestehenden Regeln akzeptieren.
* Computerraum, Lesenest und Bewegungszentrum sollen während der Spielzeit genutzt.
* Man soll auch während der Lernzeit anderer Lerngruppen in die eigenen Klassenräume gehen dürfen.
* Die Kinder wünschen sich einen gemütlichen Ruheraum
* Kinder wünschen eine Schaukel auf dem Spielplatz

**Snoezelenraum wird demnächst eingerichtet.****Antrag für Schaukel wurde vom Schülerparlament in Teamsitzung eingereicht.****Ein Inselrat ist installiert** | * Sie wollen mehr Zeit zum Essen.
* Sie wollen selber nachwürzen.
* Sie wünschen sich leckereres Essen

**Salz-und Pfefferstreuer stehen auf dem Tresen bereit.** | * Wieder Hausaufgaben
* Während der Lernzeit aufs Klo gehen dürfen
* Die Leiseampel lenkt ab
 |

**Rückmeldung der Eltern**

An der Befragung haben sich insgesamt nur 46% der befragten Eltern beteiligt. Aus diesem Grunde ist es schwer, eine repräsentative Zusammenfassung der Rückmeldungen zu geben.

Aus dem vorhandenen Feedback haben wir folgende Ergebnisse zusammengefasst.

Die Ergebnisse aller Befragungen werden in allen Schulgremien (Pakt-AG, Elternbeiratssitzung, Schulkonferenz und Schülerversammlung präsentiert.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Baustein** | **Positive Rückmeldung** | **Negative Rückmeldung** | **Bemerkungen** |
| **PFDN****Insel****Lernzeit****Essen** | * Familienfreundlichkeit
* Ermöglichen von planbarere Berufstätigkeit
* Kinder fühlen sich wohl
* Pädagogische Mitarbeiterinnen sind nett
* Kinder haben Zeit mit Freunden zu spielen
* Neue Kinder fühlen sich orientierungslos
* Förderung der Selbständigkeit der Kinder ist gelungen
* Lernzeiten werden von Lehrkräften begleitet
* Lernzeitplanhefte sind wertvoll und

bieten Raum für Kommunikation* Lernzeit in den Paktklassen am Vormittag ist gewinnbringend
 | * Rückzugsmöglichkeiten fehlen
* Es bestehen zu viele Regeln für die Kinder.
* Unruhe, große Lerngruppen und wechselnde Lehrkräfte belasten mein Kind.
* Bestellungsverfahren ist kompliziert
* Essen schmeckt den Kindern nicht
* Kinder haben zu wenig Platz.
 | * Eltern bedanken sich ausdrücklich für die Arbeit aller am PfdN Beteiligten.

**Ein Snoezelenraum wird eingerichtet.****Neue Kinder erhalten zukünftig einen Insel-Paten****Leiseampel wurde eingeführt.****Lernzeitplan-Heft wird im kommenden Schuljahr durch Seiten für Entschuldigungen ergänzt.****Gespräche mit dem Schulträger zur Erweiterung der HQS mit zusätzlichen Räumen haben stattgefunden.** |

**Herzlichen Dank an alle, die sich mit konstruktiven Rückmeldungen an der Befragung zum Pakt für den Nachmittag im Schuljahr 2017/2018 beteiligt haben.**

**Ein großes Kompliment an alle, die sich bei der Auswertung und Interpretation der vorliegenden Ergebnisse engagiert haben.**

**Ich bin mir sicher, dass wir auf einem guten Weg zu einer qualitativ hochwertig arbeitenden Ganztagsschule sind und bin stolz auf unsere gemeinsame Arbeit zum Wohl unserer Schülerinnen und Schüler.**

**Mit herzlichem Gruß**

**Beate Hunfeld**

**Rektorin**